

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Gesnerus : Swiss Journal of the history of medicine and sciences**

Band (Jahr): **50 (1993)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Helbing & Lichtenhahn

G E S C H I C H T E

Frank Hatje

Leben und Sterben im Zeitalter der Pest

Basel im 15. bis 17. Jahrhundert



Frank Hatje
**Leben und Sterben im
Zeitalter der Pest**
Basel im 15. bis 17. Jahrhundert
189 Seiten, Broschur
Fr. 49.-/DM 57,-

Die «grewliche Pestilenz» griff drei Jahrhunderte lang in den Gang des Lebens ein und prägte so die Mentalitäten und Verhaltensweisen der Menschen. Dabei spielte die stete Wiederkehr des Massensterbens eine ebenso grosse Rolle wie die Vorstellung, die Pest sei eine Strafe Gottes.

Auf der Grundlage von Basler Quellen entfaltet sich das Spektrum dieser Studie von der Entwicklung des schulmedizinischen Wissens über die religiösen Antworten auf den «grossen sterbent» in den Schriften der Theologen wie in der Frömmigkeitspraxis der Laien bis hin zu den Formen städtischer wie internationaler Seuchenabwehr und ihrer Durchsetzbarkeit. Untersuchungen über die demographischen sowie wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Pest (z.B. Sterblichkeit und Heiratsverhalten, soziale und räumliche Mobilität, Preise, Löhne und Konsumverhalten) erweitern den Rahmen dieser breitangelegten Arbeit, die damit einen Beitrag zur Basler Stadtgeschichte und zugleich zur Sozialgeschichte des 15. bis 17. Jahrhunderts leistet.

Am Beispiel Basels entsteht so erstmals ein umfassendes und differenziertes Bild, das zeigt, in welchem Masse die Pest das Leben der Menschen und ihrer Stadt «regierte».

Bestellatalon

Ich bestelle:

___ Ex.:

Frank Hatje
**Leben und Sterben im
Zeitalter der Pest**
ISBN 3-7190-1241-7

Senden Sie mir kostenlos:

___ Regelmässig Informationen über Ihre
Neuerscheinungen Geschichte

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Unterschrift _____

Bitte senden an:

**Helbing & Lichtenhahn
Verlag AG
Freie Strasse 82
CH 4051 Basel**

Preisstand März 1993
Preisänderungen vorbehalten

The undersigned: _____

Name/Address: _____

is interested in becoming a member of the Swiss Society of the History of Medicine and Sciences.

Annual fee sFr. 65.– – for members from 65 years sFr. 45.– – for students sFr. 35.–

Members receive the journal *Gesnerus* free of charge, the issues of the Publications at a special rate and are invited to the annual meetings.

Der/Die Unterzeichnete: _____

Name/Adresse: _____

wird Mitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften.

Jahresbeitrag Fr. 65.– – für Mitglieder von über 65 Jahren Fr. 45.– – für Studenten Fr. 35.–

Mitglieder erhalten die Zeitschrift *Gesnerus* gratis, die Nummern der Veröffentlichungen mit Vorzugspreis und werden zu den Jahrestagungen eingeladen.

Le/La soussigné(e): _____

Nom/Adresse: _____

devient membre de la Société suisse d'histoire de la médecine et des sciences naturelles.

Cotisation annuelle Fr. 65.– – pour membres de plus de 65 ans Fr. 45.– – pour étudiants Fr. 35.–

Les membres reçoivent la revue *Gesnerus* gratuitement, les numéros des Publications à un prix réduit et sont invités aux assemblées annuelles.

The undersigned wishes:

- a permanent subscription to *Gesnerus* since the year 19.. annual fee sFr. 95.– (abroad: charges as occasion demands)
- a subscription for one year only for 19.. price sFr. 95.– (abroad: charges as occasion demands)
- issue No. ... of the year 19.. price sFr. 58.– (abroad: charges as occasion demands)

Name/Address: _____

Der/Die Unterzeichnete wünscht:

- ein Dauerabonnement des *Gesnerus* seit dem Jahr 19.. Jahrespreis Fr. 95.– (Ausland: Porto nach Aufwand)
- ein Jahresabonnement des *Gesnerus* nur für das Jahr 19.. Fr. 95.– (Ausland: Porto nach Aufwand)
- Heft ... des Jahres 19.. Fr. 58.– (Ausland: Porto nach Aufwand)

Name/Adresse: _____

Le/La soussigné(e) désire:

- un abonnement permanent du *Gesnerus* à partir de 19.. prix annuel Fr. 95.– (étranger: port en plus)
- un abonnement du *Gesnerus* seulement pour l'année 19.. prix Fr. 95.– (étranger: port en plus)
- Numéro ... de l'année 19.. prix Fr. 58.– (étranger: port en plus)

Nom/Adresse: _____

Bitte senden an

**Sekretariat der SGGMN
Herrn Prof. Dr. med. Urs Boschung
Medizinhistorisches Institut
der Universität Bern
Postfach 139**

CH-3000 Bern 9

Bitte senden an

**Sauerländer AG
Laurenzenvorstadt 89
Postfach**

CH-5001 Aarau

Veröffentlichungen der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften (1–40)

Publications de la Société suisse d'histoire
de la médecine et des sciences naturelles (1–40)

Gesnerus Supplementa (41 ff)

Noch lieferbare Bände; alle ausser Band XX broschiert;
Preis für Mitglieder/Nichtmitglieder

- IX A. Moritzi (1806–1850), *Réflexions sur l'espèce en histoire naturelle*. 1842. Hrsg. von Arnold Lang. 82 Seiten, 1 Tafel. 1934. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- X Wilhelm Fabry von Hilden, *Von der Fürtrefflichkeit und Nutz der Anatomy*. 2., erweiterte Auflage. Hrsg. von F. de Quervain, Hans Bloesch, Th. de Quervain. XVI + 204 Seiten, 4 Abbildungen. 1936. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XI Paul Aebischer/Eugène Olivier, *L'herbier de Moudon*. Un recueil de recettes médicales de la fin du XIV^e siècle. Notes sur la botanique médicale au moyen-âge. 102 pages et 1 illustration. 1938. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XV Heinrich Buess, *Die historischen Grundlagen der intravenösen Injektion*. Ein Beitrag zur Medizingeschichte des 17. Jahrhunderts. 208 Seiten, 4 Abbildungen. 1946. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XVI Henry Nigst, *Das anatomische Werk Johann Jakob Wepfers (1620–1695)*. 88 Seiten, 3 Abbildungen. 1946. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XVII Hans Buscher, *Der Basler Arzt Heinrich Pantaleon (1522–1595)*. XII + 76 Seiten. 1947. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XVIII Gwer Reichen, *Die chirurgische Abteilung des Bürgerspitals Basel zur Zeit der Antiseptik*. Ein Beitrag zur Geschichte der Basler chirurgischen Klinik. 107 Seiten, 3 Porträts. 1949. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XIX Sigmund Bornhauser, *Zur Geschichte der Schilddrüsen- und Kropfforschung im 19. Jahrhundert (unter besonderer Berücksichtigung der Schweiz)*. 173 Seiten. 1951. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XX Heinz Balmer, *Beiträge zur Geschichte der Erkenntnis des Erdmagnetismus*. 892 Seiten, 45 Abbildungen. 1956. Leinen. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XXI Hans H. Walser, *Zur Einführung der Äthernarkose im deutschen Sprachgebiet im Jahre 1847*. 56 Seiten. 1957. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XXII Edgar Frenk, *Johann Rudolph Burkhard's Syllogae Phainomenon Anatomikon, ein Einblick in das Krankengut des Zürcher Spitals vor 200 Jahren*. 54 Seiten, 1 Tafel. 1958. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XXIII Ambroise Boner, *Suggestion et Jurisprudence*. Etude du rôle de la suggestion dans les procédures légales, basée sur les résultats expérimentaux de l'Ecole de Nancy et de son prédécesseur. 36 pages, 1 planche. 1962. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XXIV Hans H. Walser, *Hundert Jahre Klinik Rheinau, 1867–1967*. Wissenschaftliche Psychiatrie und praktische Irrenpflege in der Schweiz am Beispiel einer grossen Heil- und Pflegeanstalt. 78 Seiten, 12 Tafeln. 1971. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- XXV Henri Reverdin, *Jaques-Louis Reverdin, 1842–1929*. Un chirurgien à l'aube d'une ère nouvelle. 226 pages, 5 planches. 1971. Fr. 35.–/Fr. 45.–.

- 26 Ulrich Tröhler, *Der Schweizer Chirurg J. F. de Quervain (1868–1940)*. Wegbereiter neuer internationaler Beziehungen in der Wissenschaft der Zwischenkriegszeit. X + 137 Seiten, 1 Abbildung. 1973. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 27 Georges Schüler, *Der Basler Irrenarzt Friedrich Brenner, 1809–1874*. Ein Beitrag zur Geschichte der Schweizer Psychiatrie sowie zur Sozial-, Religions- und Kulturgeschichte der Stadt Basel im 19. Jahrhundert. 256 Seiten, 2 Tafeln. 1974. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 28 Andreas Kleinert, *Die allgemeinverständlichen Physikbücher der französischen Aufklärung*. IV + 187 Seiten, 4 Abbildungen. 1974. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 29 Barbara C. Hansch-Mock, *Deutscheschweizerische Kalender des 19. Jahrhunderts als Vermittler schul- und volksmedizinischer Vorstellungen*. VII + 415 Seiten, 22 Abbildungen. 1976. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 30 Katharina Wäckerlin-Swiagenin, *Der «Schöpfheimer Codex», ein Medizinalbuch aus dem zweiten Viertel des 15. Jahrhunderts*. VIII + 187 Seiten, 5 Abbildungen und 1 Tafel. 1976. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 31 Rudolf Schmid, *Die Medizin im Oberhalbstein bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts*. 108 Seiten, 1 Abbildung. 1978. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 32 Steffen Richter, *Wolfgang Pauli*. Die Jahre 1918–1930. Skizzen zu einer wissenschaftlichen Biographie. 112 Seiten, 1 Abbildung. 1979. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 33 Huldrych M. Koelbing, *Christian Sigismund Fingers Dissertation «Über den schädlichen Einfluss von Furcht und Schreck bei der Pest» (Halle 1722)*. 52 Seiten, 1 Abbildung. 1979. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 34 Peter Köpp, *Vademecum eines frühmittelalterlichen Arztes*. 128 Seiten, 45 Abbildungen. 1980. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 35 Adolf Faller, *Wertschätzung von Stensens «Discours sur l'anatomie du cerveau» im Verlaufe von drei Jahrhunderten*. 96 Seiten, 4 Abbildungen. 1981. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 36 Carlo Prestele, *Ärztliche Ethik bei Fabricius Hildanus*. 144 Seiten, 1 Abbildung. 1981. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 37 Christian Picco, *Das Biochemische Institut der Universität Zürich 1931–1981*. 63 Seiten, 10 Abbildungen. 1981. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 38 Hans Konrad Iselin, *Zur Entstehung von C. G. Jungs «Psychologischen Typen»*. Der Briefwechsel zwischen C. G. Jung und Hans Schmid-Guisan im Lichte ihrer Freundschaft. 152 Seiten, 6 Abbildungen. 1982. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 39 Roger Neiger, *Jakob Wyrsch (1892–1980)*. Leben und Werk. VI + 114 Seiten. 1985. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 40 Andreas-Holger Maehle, *Johann Jakob Wepfer (1620–1695) als Toxikologe*. Die Fallstudien und Tierexperimente aus seiner Abhandlung über den Wasserschiefeling (1679). 224 Seiten. 1987. Fr. 35.–/Fr. 45.–.

Gesnerus Supplementa

- 41 Alfred Schett, *Vom Helmholtz-Augenspiegel zur Funduskamera*, 84 Seiten, 49 Abbildungen. 1990. Fr. 35.–/Fr. 45.–.
- 42 Hubert W. Schefer, *Das Berufsethos des Arztes Paracelsus*. XII, 106 Seiten, 1 Abbildung. 1990. Fr. 35.–/Fr. 45.–.

Preisänderungen vorbehalten

Verlag Sauerländer, Postfach, CH-5001 Aarau